



GEMEINDE SAMNAUN
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

Gemeindevorstandssitzung vom 19. August 2024

Anwesend: Högger Daniel, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Carnot René, Vizepräsident
Wimmer Daniela, Vorstandsmitglied

Abstimmung vom 18. August 2024

Am 18. August 2024 hat die Stimmbevölkerung der Gemeinde Samnaun der Revision der Gemeindeverfassung mit 160 Ja-Stimmen (12 Nein-Stimmen) und damit mit 93.02 % zugestimmt.

Der Gemeindevorstand dankt dem Souverän für die grosse Zustimmung zur neuen Verfassung der Gemeinde Samnaun.

Forstliche Betriebsplanung 2027 - 2039, Vertrag Wald-Bestandesaufnahmen (Kartierungen)

Derzeit findet die Bestandesaufnahme, welche als Teil der vom Kanton vorgegebenen forstlichen Betriebsplanung 2027 – 2039 nötig ist, statt. In diesem Zusammenhang ist ein Vertrag zwischen dem Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) und der Gemeinde Samnaun abzuschliessen.

Gemäss vorliegendem Vertrag beauftragt das AWN den Forstbetrieb Samnaun mit den Bestandesaufnahmen in den Wäldern mit Schutzfunktion und den Wäldern mit besonderen waldökologischen Zielen gem. WEP 2018 + auf Gebiet der Gemeinde Samnaun. Die Arbeiten werden unter Aufsicht des zuständigen Regionalforstingenieurs des AWN der Region Südbünden und in enger Zusammenarbeit mit dem Produkteverantwortlichen Waldplanung am AWN durchgeführt.

Die Honorierung erfolgt im Zeittarif. Das Kostendach für die gesamten Feldaufnahmen wird auf CHF 9'250.00 (ohne Spesen und MwSt.) festgelegt.

Die Gesamtkosten werden auf CHF 11'420.00 geschätzt (Eigenleistungen, Anschaffungen und Kosten Aufnahmesoftware). Für die Gemeinde Samnaun verbleiben Restkosten von rund CHF 1'600.00.

Der Gemeindevorstand unterzeichnet den vorliegenden Vertrag in 3-facher Ausführung.

Der Vorstand nimmt zur Kenntnis, dass in einer weiteren Etappe die Planung, Umsetzung und Kartenerstellung aufgrund der Bestandesaufnahme erfolgt. Diese Kosten werden auf rund CHF 25'000.00 geschätzt. Rund die Hälfte der Gesamtkosten gehen zu Lasten der Gemeinde.

Alpine Solaranlage Samnaun - Alp Trida, Orientierung

Im September 2022 hat das Parlament den sogenannten «Solarexpress» verabschiedet. Mit diesem fördert der Bund bis Ende 2025 den Bau alpiner Photovoltaikanlagen und damit insbesondere die inländische Winterstromproduktion. Dadurch soll die Schweiz im Winterhalbjahr unabhängiger werden von Stromimporten aus dem Ausland und gleichzeitig die Energiewende beschleunigen.

Im Winter 2023/2024 hat die Axpo-Gruppe im Rahmen vom «Solarexpress» auch Interesse an einem Solarprojekt im Skigebiet von Samnaun bekundet und dazu verschiedene Standorte geprüft.

Der Gemeindevorstand hat sich in Zusammenarbeit mit dem EW Samnaun intensiv mit dem Projekt einer alpinen Solaranlage befasst und bereits am 16. Juli 2024 die Samnauer Landwirte über das Interesse bzw. das Projekt der Axpo informiert.

Der Gemeindevorstand ist der Auffassung, dass das Projekt «Alpine Solaranlage Samnaun – Alp Trida» nun der Bevölkerung vorgestellt werden soll. Gleichzeitig soll die grundsätzliche Meinung der Einheimischen zu einem derartigen Projekt eingeholt werden. Die Orientierungsveranstaltung wird wie folgt festgelegt:

- Donnerstag, 12. September 2024, 20.30 Uhr, Festsaal Schulhaus Samnaun-Compatsch

Vertreter der Axpo-Gruppe werden an der Informationsveranstaltung ebenfalls teilnehmen, um das Projekt vorzustellen und Fragen zu beantworten.

Um von den Subventionen des Bundes profitieren zu können, müsste mit der Realisierung eines entsprechenden Projektes bereits im Jahr 2025 begonnen werden. Das bedeutet, dass die nötigen Baurechte noch im laufenden Jahr erteilt werden müssten.

Samnaun, 02.09.2024/sp